

1. [DJV Gesamtvorstandssitzung im September](#)
2. [Workshop „Rewriting the story“](#)
3. [Algorithmen in der Medienarbeit](#)
4. [Brückenschlag – Save the date!](#)

(Einfach auf die Überschrift klicken und zum gewünschten Textabschnitt springen)

(Newsletter auf unserer Webseite lesen – [HIER](#))

## 1. DJV Gesamtvorstandssitzung im September

Am 18.09.2023 trafen sich die Landesvorsitzenden sowie der Bundesvorstand und die Vorsitzenden der Fachausschüsse via Zoom zur turnusgemäßen Gesamtvorstandssitzung. Themen waren unter anderem die Vorgänge um die VG Wort sowie die neuen Kreativlinien der mit der Mitgliederkampagne beauftragten Agentur.

Der juristische Berater der VG Wort, der frühere DJV-Justiziar Benno Pöppelmann, hatte Ende Juli überraschend verkündet, mit sofortiger Wirkung für dieses Amt nicht mehr zur Verfügung zu stehen. Grund für diese Demission war offensichtlich das Bestreben einiger VG Wort Mitglieder, B. Pöppelmann als juristischen Berater abzuwählen. Dieser Abwahl wollte er zuvorkommen. Mittlerweile ist die DJV-Justiziarin Hanna Möllers als juristische Beraterin nachgefolgt. Die Aufarbeitung der Vorgänge innerhalb des DJV dauert noch an.

Die neuen Motive und Slogans, die von der Agentur für die Mitgliederkampagne des DJV entwickelt wurden, stießen auf deutlich positivere Resonanz als die ersten Entwürfe. So wird, anders als im ersten Entwurf, auf Wortspielereien wie „Journalismus(s)!“ verzichtet. Stattdessen werden in einer der sogenannten Kreativlinien die Benefits einer Mitgliedschaft als „5 gute Gründe“ zusammengefasst. Diese Idee geht offensichtlich auf eine vom DJV Thüringen entworfene Postkarte zurück. Eine andere Kreativlinie stellt unter dem Motto „Von Profis für Profis“ prominente Mitglieder des DJV wie Marietta Slomka und Klaas Heufer-Umlauf vor.

Derzeit läuft die Feedbackrunde aus den Landesverbänden. Wir halten euch auf dem Laufenden!



©bachler-werbeagentur.de

[\(nach oben\)](#)

## 2. Workshop „Rewriting the story“

Frauen – das belegen verschiedene Studien – sind in der Politik und in der Berichterstattung darüber noch immer unterrepräsentiert. Und wenn berichtet wird, dann anders und mit anderen Worten als über ihre männliche Kollegen.

Das Seminar „Rewriting the story“ analysiert Sprache und Bilder und zeigt, wie dieses Framing das Empfinden und Verhalten der Leserinnen und Leser beeinflussen kann. Dabei muss nicht einmal Absicht dahinterstecken – oft sind sich Autor:innen der Wirkung bestimmter Formulierungen gar nicht bewusst. Das möchte dieses Seminar ändern und stellt daher bewusst Fragen wie:

- Gibt es überhaupt einen „geschlechtsspezifischen“ Nachrichtenwert?
- Welche Faktoren haben eine Auswirkung auf die Gleichbehandlung der Geschlechter in der politischen Berichterstattung?
- Welche Verantwortung ergeben sich für die Medien?

Ziel ist es, gemeinsam die Geschlechterstereotype in der täglichen Arbeit nach und nach abzubauen.

Das Seminar wird am 28. Oktober 2023 in der Zeit zwischen 10 und 17 Uhr veranstaltet. Allerdings in Berlin, und zwar in der Geschäftsstelle des DJV Berlin – JVBB (Alte Jakobstraße 79/80, 10179 Berlin).

Anmeldungen werden gern [HIER](#) entgegen genommen.



[Link zur Anmeldeseite des DJV](#)

[\(nach oben\)](#)

## 3. Algorithmen in der Medienarbeit

Twitter, Instagram, TikTok, Facebook – alle nutzen sie. Wesenskern der sozialen Netzwerke sind Algorithmen, die unter anderem für ungewollte Effekte wie „Informationsblasen“ sorgen.

Aber eben auch nützlich sein können, beispielsweise bei der journalistischen Arbeit. So wäre eine Durchsuchung der 11,5 Millionen „Panama Papers“ ohne Algorithmus nahezu unmöglich gewesen. Im Rahmen ihrer Masterarbeit an der SRH Fernschule in Leipzig untersucht Svenja Kleditzsch die Einstellung von Journalist:innen und Pressesprecher:innen zum Einsatz von Algorithmen in der Medienarbeit. Dafür hat sie [eine Umfrage erstellt](#), deren Beantwortung weniger als einer Viertelstunde dauert.

Aufgerufen sind alle, die in den vergangenen 12 Monaten mindestens drei Monate in einer Pressesprecher- oder journalistischen Funktion tätig waren. Einfach oben auf den Link oder unten aufs das Bild klicken!



Link zur Umfrage über Algorithmen in der Medienarbeit

[\(nach oben\)](#)

#### 4. Brückenschlag – Save the date!

Es wird Herbst. Allerdings kann man das wegen des goldenen Septembers zur Erleichterung aller Sonnenhungrigen nicht unbedingt am Wetter festmachen. Untrügliches Zeichen aber, dass die dritte Jahreszeit angebrochen ist, ist unsere „Brückenschlag“-Veranstaltung.

In den Herbstmonaten der vergangenen Jahre hatten wir traditionell in das „Haus Dacheröden“ eingeladen, um Journalist:innen sowie Presse- und Öffentlichkeitsarbeiter:innen zum Austausch zusammen zu bringen. Immer in einem thematischen Kontext, der zwar durchaus mit einem Erkenntnisgewinn verbunden war, manchmal aber wenig Zeit für den persönlichen Austausch ließ. Das ändern wir jetzt.

In diesem Jahr richten wir den „Brückenschlag“ als reines Netzwerktreffen aus. Also viel Zeit für den persönlichen Kontakt, weniger thematischer Rahmen. Das Datum steht schon fest:

Der **28. Oktober 2023**.

Eine Einladung erfolgt natürlich rechtzeitig.



[\(nach oben\)](#)

Und zum Schluss noch die letzten News der Kolleg:innen des DJV-Bundesverbands in der [Webversion](#).

Der DJV Thüringen geht davon aus, dass Sie unseren Newsletter „Neues vom DJV Thüringen“ mit Informationen aus der Medienbranche wünschen. Wenn Sie diese Informationen nicht mehr erhalten möchten, schicken Sie uns bitte eine E-Mail an: [info@djv-thueringen.de](mailto:info@djv-thueringen.de). Unsere Datenschutzinformation finden Sie [hier](#).